



Educational Network Cameroon

Learning with, from & for others

Der Verein Educational Network Cameroon (EduNeC) ist ein Bildungsnetzwerk, das von Kameruner DeutschlehrerInnen und MultiplikatorInnen gegründet wurde.

Zu den Menschen im Verein EduNeC

Diese Kolleginnen und Kollegen wurden 2012 als MultiplikatorInnen für den Bereich DaF im Namen des Kameruner Erziehungsministeriums und des Goethe Instituts Kamerun nach einer fünfjährigen Ausbildung zertifiziert und haben den Verein EduNeC mit Sitz in der Hauptstadt Yaoundé im September 2014 gemeinsam gegründet.



Zu den Zielen des Vereins EduNeC



- Professionalisierung der kamerunischen KollegInnen durch ein gezieltes Fortbildungsangebot in Kooperation mit dem Kameruner Erziehungsministerium
- Förderung der Zusammenarbeit im Rahmen schulischer und

beruflicher Bildung zwischen Deutschland und Kamerun



Unsere Kooperationspartner

- Erziehungsministerium in Yaoundé (MINESEC), Kamerun
- Netzwerkung.e.V, Hamburg
- Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Hamburg

- Collège Jean Tabi, Yaoundé, Kamerun
- Goethe-Institut Yaoundé, Kamerun
- Deutsche Botschaft, Yaoundé, Kamerun
- DAAD-Informationszentrum in Yaoundé, Kamerun
 - Hochschulgruppe *Afrofriends*, Bielefeld
 - Winterhuder Reformschule, Hamburg



Zum Engagement des Vereins EduNeC

Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer

- Jährlich rund 20 Seminare und Fortbildungen in allen Regionen Kameruns
- Projektträger der zweiten Ausbildung von 15 MultiplikatorInnen für das Fach Deutsch (2015-2017)
- Mitwirkung an Kongressen, wie z.B. dem Internationalen Deutschlehrerkongress 2015 in Yaoundé oder dem Kongress des Deutschlehrerverbands in Westkamerun (DLKW) im April 2016

Projekte mit Schülerinnen und Schülern in Kamerun

- Vernetzung der Deutschclubs an den Kameruner Schulen
- Organisation von Kulturnachmittagen an Kameruner Schulen (Yaoundé im Februar 2016, Bafang im März 2016, Ngaoundéré im April 2016)
- jährliche Organisation eines Deutschforums in verschiedenen Städten in Kamerun (2015 Douala, 2016 Bertoua)

Austauschbegegnungen zwischen Kamerun und Deutschland

- Schulprojekte zu verschiedenen Themen, wie z.B. Landwirtschaft, Jugendalltag, Kunst, Umwelt
- Schulpartnerschaften, z.B. Collège Jean Tabi, Yaoundé und Winterhuder Reformschule, Hamburg
- Neues Konzept der Internationalisierung der Lehreraus- und fortbildung in Deutschland und in Kamerun durch das Format der „Bildungsfahrt“:

- regelmäßige Austauschbegegnungen zwischen Kameruner JunglehrerInnen und deutschen Referendaren in Kooperation mit dem Kameruner Erziehungsministerium und dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung in Hamburg

Termine im Jahr 2016/ 2017

21. – 25. März 2016	Zweite Präsenzphase in der Ausbildung der JuniormultiplikatorInnen
26. März 2016	eintägiger Coachingworkshop für die MultiplikatorInnen
25./26. Juni 2017	Vorbereitungsseminar der Hamburger BildungsfahrtlerInnen, Leitung: Kameruner MultiplikatorInnen
1. Juli bis 21. Juli 2016	Austauschbegegnung in Hamburg (Schüleraustausch Collège Jean Tabi und Winterhuder Reformschule und Lehreraustausch „Bildungsfahrt nach Hamburg“)
13. Juli 2016	Tagung der Vereine EduNeC und Netzwirkung e.V. in Hamburg
18. Juli 2016	Dritter Kameruntag am Landesinstitut Hamburg
27. – 30. Juli 2016	Dritte Präsenzphase in der Ausbildung der JuniormultiplikatorInnen
31. Juli bis 03. August 2016	dreitägige konzeptionelle Vereinstagung in Bafang
14.- 29.10.2016	Bildungsfahrt nach Bafang (Kameruner JunglehrerInnen aus dem Centre und Referendare aus Hamburg)
Oktober 2016	Vierte Präsenzphase in der Ausbildung der Juniormultiplikatoren
März 2017	Bildungsfahrt für Seminarleitungen
März 2017	Deutschclubforum Bafoussam



Projektbeispiel Bildungsfahrt

Die Bildungsfahrt richtet sich an jeweils zehn Kameruner und zehn Hamburger junge PädagogInnen, die in einem gemeinsamen Seminar eigene Projektplanungen in kamerunisch-deutschen Tandems entwickeln werden, um diese Projekte in den Schulen umzusetzen und abschließend zu reflektieren.



Alle Kolleginnen und Kollegen werden diese Zeit in einer Herberge in Bafang im Westen Kameruns verbringen und auch die Freizeitgestaltung gemeinsam planen und durchführen.